

Vorwort zur EXPERIMENTELLEN 15

Sehr geehrte Besucherin, sehr geehrter Besucher der Ausstellung,

bei Ihrem Rundgang über die EXPERIMENTELLE 15 werden Sie erleben, dass die zeitgenössische bildende Kunst keine Grenzen kennt.

Die zeitgenössische Kunst trifft den Nerv der Zeit: In einer offenen und global vernetzten Gesellschaft werden die Gegenwart, die Schnelllebigkeit der Zeit und das Nicht-Mitteilbare in neuen technischen Möglichkeiten des künstlerischen Ausdrucks interessiertem Publikum zugänglich gemacht.

Wie der Ausstellungsname verrät, dürfen sich bei der EXPERIMENTELLEN 15 Ideenreichtum, Konzeptvielfalt, Ausdrucksfreiheit und Kreativität ganz unter dem Zeichen des grenzenlos Experimentellen zu Hause fühlen.

Es nimmt daher kein Wunder, dass bei der EXPERIMENTELLEN 15 – sage und schreibe – 55 namhafte nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler aus acht Ländern ihre Werke ausstellen. Die künstlerische Angebotspalette umfasst Plastiken, darstellende Kunst und Installationen.

So unterschiedlich sich die einzelnen Sichtweisen in den Kunstwerken ausdrücken, so wunderbar ist auch die Gemeinsamkeit: Die spontane Gestik, freie Improvisation und die uneingeschränkte Farb- und Materialwahl. Auf diesen künstlerischen Genuss der besonderen Art dürfen Sie – liebe Besucherin und Besucher – gespannt sein!

Das Besondere an dieser Ausstellung ist ihr grenzüberschreitender und völkerverbindender Charakter: Auch dieses Jahr wird die EXPERIMENTELLE 15 zeitgleich an drei Orten, in Randegg (D), Thayngen (CH) und Randegg (A) veranstaltet. Dieses hochrangige Ausstellungsprojekt, das von der Idee eines lebendigen Kulturaustausches über die Grenzen hinweg lebt, besitzt damit eine internationale Dimension; dies ganz im Sinne des Bodenseeland - UNITEDINNOVATIONS.

Ich möchte an dieser Stelle sowohl den Künstlerinnen und Künstlern, die mit ihrer Kunst unser Leben auf ungeahnte Art und Weise bereichern, als auch dem Organisationsteam, welches zum 15. Mal mit sehr viel ehrenamtlichem Engagement und Liebe zur Kunst die EXPERIMENTELLE 15 Wirklichkeit werden lässt, meinen besonderen Dank und Wertschätzung aussprechen.

Mein Dank gebührt des Weiteren den Sponsoren, denn ohne sie wäre die Kunst heute für uns Besucher nicht mehr zugänglich.

Liebe Gäste, tauchen Sie ein in die Elemente Farbe, Dynamik und Gefühl. Ich wünsche Ihnen bei Ihrem Ausstellungsbesuch mit den Kunstwerken ergreifende Erlebnisse.

Der Ausstellung wünsche ich auch weiterhin große Beachtung sowie ein zahlreiches interessiertes und dankbares Publikum und gratuliere zum 20-jährigen Jubiläum aufs Herzlichste!

Ihr
Frank Hämmerle, Landrat